

Pressemitteilung

Hameln, den 5. November 2008

BHW BAUSPARKASSE OPTIMIERT WOHN-RIESTER

BHW Bausparkasse optimiert Wohn-Riester

Mit „BHW Förder maXX“ oder „BHW Förder Baudarlehen“ noch in diesem Jahr bis zu 793 Euro staatliche Förderung sichern

Bis zu 16.000 Euro vom Staat für Kauf oder Bau von selbstgenutztem Wohneigentum

Ab sofort bietet die BHW Bausparkasse die neue Wohn-Riester-Förderung an. Mit den zertifizierten Produkten - dem „BHW Förder maXX“ und dem „BHW Förder Baudarlehen“ - optimiert der Baufinanzierer der Postbank die staatliche Förderung der privaten Altersvorsorge nach dem Riester-Modell, die nun auch für den Bau oder den Kauf von Wohneigentum genutzt werden kann.

Für eine junge Familie mit zwei Kindern besteht z.B. bereits für das Jahr 2008 ein Förderanspruch von 793 Euro, wenn eines der Kinder in diesem Jahr geboren wurde. Wer die Fördergrenze von 2.100 Euro ausschöpft, kommt so bei einem Eigenbeitrag von 1.307 Euro auf eine staatliche Förderquote von über 60 Prozent, wenn Sparleistungen und staatliche Förderung in den „BHW Förder maXX“ gezahlt werden.

Wer bereits einen konkreten Immobilienwunsch hat, nutzt das „BHW Förder Baudarlehen“. Bei einer Finanzierungssumme von 100.000 Euro summiert sich z.B. die Förderung bei einem Ehepaar, das im Jahr 2008 Nachwuchs bekommen hat, über die Gesamtlaufzeit des Darlehens auf 16.000 Euro. Damit ist das geförderte Darlehen ca. sieben Jahre früher getilgt als eine vergleichbare Hypothek ohne Zulagen. Die Gesamtfinanzierungskosten reduzieren sich so um ca. 43.000 Euro.

Anrecht auf Riester-Förderung hat jeder, der Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlt. Dazu gehören Arbeitnehmer, Auszubildende, Beamte, Richter und Berufssoldaten, Bezieher von Arbeitslosengeld I und II. Aber auch rentenversicherungspflichtige Selbstständige (z. B. Handwerker), Kindererziehende für die Dauer der Kindererziehungszeit, Wehr- und Zivildienstleistende, geringfügig Beschäftigte (wenn sie auf die Versicherungsfreiheit verzichtet haben) und Landwirte. Auch Ehepartner von Begünstigten sind mittelbar zulagenberechtigt, aber nur dann, wenn sie nicht dauernd getrennt leben und wenn beide Ehepartner einen eigenen Vertrag abschließen.

Die Vorteile der neuen Förderung liegen auf der Hand. Die eigene Immobilie ist sofort nutzbar. Wer in die Rente aus Stein investiert, kann sich im Alter die Miete sparen und senkt so die Lebenshaltungskosten um bis zu 30 Prozent. Außerdem ist die selbstgenutzte Immobilie inflationssicher und wertbeständig und kann vererbt werden. Dabei ist der emotionale Mehrwert nicht zu unterschätzen, denn die Immobilie ist die einzige Form der privaten Altersvorsorge, in der man heute schon leben kann. Das steigert die Lebensqualität und gibt das gute Gefühl, im Leben etwas aufgebaut zu haben.

Weitere Informationen finden Kunden auch unter www.bhw.de. Hier sind nicht nur alle Informationen zur neuen BHW Eigenheim Förderung zusammengefasst, dort findet sich auch der BHW Förderrechner, mit sich die optimale staatliche Förderung leicht ausrechnen

lässt. Individuelle Beratung zu den Fördermöglichkeiten bieten auch die Beraterinnen und Berater der Postbank Finanzberatung sowie die Finanzcenter der Postbank.

Pressekontakt:

Rüdiger Grimmert

0228 920 12127

ruediger.grimmert@postbank.de

Iris Laduch

0228 920 12102

iris.laduch@postbank.de

Hinweis für Journalisten:

Unter www.bhw-pressediens.de finden Sie weitere Berechnungsbeispiele, Grafiken und Illustrationen sowie Experten zum Thema „Wohn-Riester“